

13. August 2001

Spitalsärztegesetz-Änderung in interner Begutachtung Erste Stellungnahme von Onodi und Sobotka

Nach monatelangen Verhandlungen mit Vertretern der Ärztekammer konnten Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi, Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka sowie Landtagsabgeordneter Mag. Alfred Riedl und Bürgermeister Bernd Vögerle von den Gemeindevertreterverbänden Ende Juli ein Ergebnis zum NÖ Spitalsärztegesetz ausverhandeln. Diesen Ergebnissen entsprechend wurde jetzt der Entwurf zur Änderung des Spitalsärztegesetzes in schriftlicher Form fertiggestellt und in die interne Begutachtung geschickt.

„Die Ergebnisse stellen eine Verbesserung für Niederösterreichs Ärzte dar, denn wir garantieren Spitalsärzten in den Jahren 2002 bis 2004 eine Gehaltssteigerung von in Summe 6 Prozent. Sollten die Gehaltsabschlüsse darüber liegen, wird jährlich nachverhandelt. Außerdem konnten wir das derzeitige Gesetz straffen und den Zulagendschubel etwas lichten“, so Onodi und Sobotka in einer ersten Stellungnahme.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at